



Am **Fachbereich Wirtschaftswissenschaften**, Marburger Institut für Innovationsforschung und Existenzgründungsförderung (MAFEX), ist vorbehaltlich der Mittelbewilligung **zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf ein Jahr**, die drittmittelfinanzierte **Teilzeitstelle (50 % der regelmäßigen Arbeitszeit)** einer/eines

## Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Die Stelle ist im Rahmen des drittmittelfinanzierten Projektes zum Thema „Ausbau der Gründungskultur an hessischen Hochschulen - Einführung eines hochschulinternen Ideenwettbewerbs als Partnerhochschule“ zu besetzen. Drittmittelgeber ist das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst.

Zu den Aufgaben gehören die Konzeption, Planung, Durchführung, Koordination und Evaluation eines Ideenwettbewerbs an der Philipps-Universität. Diese Tätigkeiten beinhalten explizit auch die Sensibilisierung von Angehörigen der Hochschule für die Existenzgründung. Im Kontext des Ideenwettbewerbes fallen hierunter auch die Planung, Organisation und Durchführung themenspezifischer (Lehr-) Veranstaltungen sowie die eigenverantwortliche Unterstützung bei der Förderung von Existenzgründungen aus der Hochschule („Gründungsberatung“). Das Aufgabengebiet umfasst weiterhin die Mitarbeit an gemeinsamen internationalen Veröffentlichungen und Forschungsprojekten im Bereich der Innovations- und Gründungsforschung und die Anfertigung eigener wissenschaftlicher Arbeiten in diesen Gebieten.

Im Rahmen des drittmittelfinanzierten Projekts wird die Möglichkeit zu projektbezogener wissenschaftlicher Arbeit geboten. Mittels einer Betreuungsvereinbarung kann gewährleistet werden, dass die erarbeiteten Ergebnisse für die eigene wissenschaftliche Qualifizierung außerhalb der Arbeitszeit zur Verfügung stehen. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 2 WissZeitVG bzw. § 14 Abs. 1 TzBfG.

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) in der Fachrichtung Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Innovationsmanagement. Da ein Schwerpunkt der Gründungsprojekte im Bereich Fintech zu erwarten ist, ist ein weiterer Studienschwerpunkt im Bereich ‚Accounting and Finance‘ oder der ‚Wirtschaftsinformatik‘ erforderlich. Darüber hinaus werden auch Erfahrungen im Kontext der Existenzgründungsberatung erwartet. Vorausgesetzt werden ferner Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen sowie verhandlungssicheres Englisch.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum **27.03.2017** unter Angabe der Kennziffer **fb02-0005-wmz-2017** an die Frau Dekanin des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Philipps-Universität Marburg, Universitätsstraße 25, 35032 Marburg zu senden. Zusätzlich werden elektronische Kopien als eine PDF-Datei an [stephanm@staff.uni-marburg.de](mailto:stephanm@staff.uni-marburg.de) erbeten.